

Pressemitteilung

SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG




vorlesewettbewerb

**Börsenverein des
Deutschen Buchhandels**
Nord 

Nr. 100 / 12. Mai 2017

Einladung an die Medien: Wer liest sich nach Berlin? Schleswig-Holstein-Finale des Vorlesewettbewerbs im Landtag

Der Deutsche Buchhandel sucht wieder den besten Vorleser oder die beste Vorleserin des Jahres. Beim Bundesentscheid des Vorlesewettbewerbs in Berlin werden auch Schüler aus Schleswig-Holstein antreten. Aber wer vertritt das nördlichste Bundesland? Das entscheidet sich beim Landesfinale am Dienstag, 16. Mai, im Plenarsaal des Landeshauses.

Sechs junge Vorleser aus den Regelschulen und drei Vorleser aus den Förderschulen haben sich für den Kieler Vorentscheid qualifiziert, den Landtagspräsident Klaus Schlie eröffnen wird. Für beide Schulformen wird jeweils ein Gewinner gekürt. Der Sieger der Regelschulen liest dann beim Bundesentscheid am 21. Juni in Berlin.

Zur Veranstaltung am

Dienstag, 16. Mai, 15 Uhr

im Plenarsaal des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Auch in diesem Schuljahr haben sich bundesweit wieder rund 600.000 lesebegeisterte Schüler der 6. Klassen aus mehr als 7.000 Schulen am größten bundesweiten Lesewettstreit beteiligt. Seit 1959 führt der Börsenverein des Deutschen Buchhandels den traditionsreichen Vorlesewettbewerb durch, der unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht. Öffentliche Aufmerksamkeit für das Kulturgut Buch zu erregen, Leselust zu wecken und die Lesekompetenz von Kindern zu stärken, gehört zu den zentralen Anliegen des Vorlesewettbewerbs. Die Etappen führen über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale. Die rund 650 Regionalwettbewerbe werden von Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen organisiert.

Weitere Informationen:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels: 069 / 1306-368, E-Mail: info@vorlesewettbewerb.de